

Schule wechseln, die Wände hochgehen oder durchhalten?

Beitrag von „Talida“ vom 12. November 2004 20:46

Zitat

Dass ich von Anfang an keine Anleitung hatte, niemand mich wirklich betreut hat (was sich bis heute kaum nennenswert geändert hat) und man zunächst überaus froh war, dass ich so selbstständig bin und wenig Hilfe brauche, ist jetzt nicht mehr wahr. Ich bin zu selbstständig geworden, dass passt nun auch nicht so recht. Und ich frage zu wenig nach. Was damit zusammenhängen mag, dass ich bisher immer das Gefühl bekam, dass dies stört und zusätzliche Arbeit bereitet...

Liebe Melosine,
das hab ich auch erleben müssen und sowohl nette Kolleginnen als auch Fachleiter konnten/wollten diese Situation nicht verstehen. Da ist am Anfang irgendwas schief gelaufen und das schleppt man dann das ganze Ref mit sich rum. Diese Widersprüche scheinen programmatisch und du musst dir genau überlegen, ob ein Schulwechsel sinnvoll ist. Erkundige dich erstmal vorsichtig wie deine Vorgänger zurecht gekommen sind und welchen Ruf deine Schule im Seminar hat (wie haben die ehemaligen Refs abgeschnitten, wen hatten sie als Betreuer). Gibt es einen FL, an den du dich vertrauensvoll wenden kannst?

LG
Talida